

Der Volksschul-Unterricht.

Methodische Anweisung zur Einrichtung, Ertheilung und Leitung des Unterrichts in der Volksschule, auf Grundlage der amtlichen Bestimmungen für den Preussischen Staat, mit vergleichendem Hinweis auf die Verordnungen anderer Staaten des deutschen Reiches, wie des Oesterreichischen Staates. Unter Mitwirkung praktischer Schulmänner bearbeitet von Eduard Bock, Regierungs- und Schulrath zu Siegnitz. Zwei Theile in einem Bande. Mit in den Text gedruckten Abbildungen nach Originalzeichnungen. Preis 5 Mark 50 Pf.

Aus den Urtheilen der Presse:

Die allgemeinen Bestimmungen vom 15. October 1872, auf welche sich auch das Regulative für die (elsaß-lothringischen) Elementarschulen vom 4. Januar 1874 gründet, regeln die Einrichtung, die Aufgabe und das Ziel der Volksschule. Für den Lehrer geben sie also an, in welchen Grenzen der Unterrichtsstoff und das Unterrichten selbst sich zu bewegen haben; sie bestimmen die Aufgabe und das Ziel im Allgemeinen. Was dem Lehrer im Besondern anheim gestellt ist, das ist die methodische Einrichtung, Ertheilung und Leitung des Unterrichts, und das bietet ihm der „Volksschul-Unterricht“ dar. Derselbe zeigt durch eine theoretisch-praktische Anweisung, wie die Schüler nach den geltenden Bestimmungen (jede einzelne Provinz ist berücksichtigt) zu unterrichten sind, damit sie leicht, sicher, gründlich und schnell lernen. Wahrlich, eine große und schwere Aufgabe, die aber der in ganz Deutschland rühmlichst bekannte Verfasser unter Mitwirkung von praktischen Schulmännern, wie Schulz, Triebel, Nowack, Mettner, Förster, u. A., auf eine Weise gelöst hat, wie es sich von solchen hervorragenden Fachmännern nur erwarten ließ. — Zuerst die geltenden Bestimmungen, im Anschluß an dieselben sodann die leitenden Grundsätze und endlich die Veranschaulichung dieser letztern in Lehrproben, die sämmtlich wohl als Musterproben zu bezeichnen sind: das ist der Gang, der von der Unterstufe an bis zur Fortbildungsstufe incl. befolgt wird. Der Volksschulunterricht ist ein treffliches Buch, dem wir in seiner Art kein anderes zur Seite stellen können. Kein anderes Buch wird den unterrichtenden Lehrer auf dem ganzen Unterrichtsgebiete der Volksschule so direkt unterstützen und einen so unmittelbaren Einfluß auf seine Thätigkeit in der Klasse bewirken, als eben das Bock'sche Werk!

Die äußere und materielle Ausstattung ist sehr hübsch, sowie wir sie überhaupt bei derartigen Werken selten antreffen. Der Preis ist als ein sehr mäßiger zu bezeichnen.

Das Bock'sche Werk ist ein Buch, das die größte Verbreitung verdient. Gewiß wird es auch in Elsaß-Lothringen für viele Lehrer ein segensbringendes Hilfsmittel und Studienbuch werden! Wir empfehlen es unsern lieben Collegen ganz besonders. Elsaß-Lothringische Volksschule. (Straßburg.)

Dieses umfangreiche Buch zerfällt in zwei Theile. Der erste charakterisirt zunächst die Aufgabe der Volksschule und beschäftigt sich in zweiter Linie mit dem Unterrichte auf der Unterstufe. Der zweite Theil, der oberen Stufe des Volksschul-Unterrichtes gewidmet, gliedert sich in zwei Abtheilungen, von denen die erste die methodische, die zweite die geschichtliche Seite des Volksschulunterrichtes einer eingehenden Erörterung unterzieht. Bock's Buch soll ein Handbuch sein, sowohl für Bildungsanstalten von Lehrern und Lehrerinnen, wie für Schulinspektoren, Lehrer und Leiter an Land- und Stadtschulen. Es enthält eine Fülle herrlicher Zoen, entwickelt gesunde und treffliche Ansichten, kritisiert streng das Angute und Schlechte, was sich in den deutschen Volksunterricht eingeschlichen hat, setzt das Gute und Rechte, worauf es in der Pädagogik am meisten ankommt, in das rechte Licht; es zeigt dem Anfänger in sogenannten Ausführenden wie er sich in der Schulkunst zu benehmen habe, es schreibt sogar dem angehenden Lehrer jene Sätze vor, die er bei dem Unterrichte an die Kinder richten soll, es nimmt Rücksicht auf die specielle Fachliteratur bei den einzelnen Schuldisziplinen und macht so den Lehrer mit den bedeutsamsten Dibattikern bekannt, wo er sich, wenn es Noth thut, Rathes erholen kann. Von den Illustrationen des Buches gefallen uns einige recht sehr.

Der verständige Lehrer wird durch Bock's methodische Anweisung nach jeder Richtung treffliche Winke bekommen, um den Unterricht so zu gestalten, daß die leibliche und geistige Kraft der Schüler gestärkt, daß auf die sittliche Entwicklung derselben planmäßig eingewirkt, und daß neben der Verstandes- auch die Gemüths- und Willensbildung in richtiger Weise entwickelt wird.

Der Oesterreichische Schulbote. Von Dr. Krebs und Brantky. (Wien.)

Diese sowohl für Bildungsanstalten von Lehrern und Lehrerinnen, wie für Lehrer und Leiter an Land- und Stadtschulen, für Schulinspektoren und Bezirks-Schulbibliotheken bestimmte gehaltvolle und gebiegene Schrift gruppirt sich in 4 Abtheilungen. Die 1. und 2. Abtheilung umfassen den Unterricht der Unter-, Mittel- und Oberstufe. Die 3. Abtheilung beschäftigt sich mit der Fortbildungsschule und die 4. Abtheilung behandelt die geschichtliche Entwicklung des Volksschulunterrichtes, die äußere Einrichtung der Schule und die Gesundheitspflege, nebst der Schulaufsicht. Die musterartigen Lehrproben für das Unterrichtsverfahren sind insbesondere lobend zu erwähnen. Es ist unser aufrichtiger Wunsch, daß diese werthvolle Schrift Eigenthum recht vieler Lehrer werde.

Dr. Heindl's Repertorium der Pädagogik.